

Bad Arolsen,  
26. Oktober 2020  
Seite 1/2

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine

## wissenschaftliche Hilfskraft auf Honorarbasis (m/w/d)

Die Arolsen Archives sind ein internationales Zentrum über NS-Verfolgung mit dem weltweit umfassendsten Archiv zu den Opfern und Überlebenden des Nationalsozialismus. Die Sammlung mit Hinweisen zu rund 17,5 Millionen Menschen gehört zum UNESCO-Weltdokumentenerbe. Sie beinhaltet Dokumente zu den verschiedenen Opfergruppen des NS-Regimes und ist eine wichtige Wissensquelle für die heutige Gesellschaft.

Unser Archiv umfasst weit mehr als 100 Millionen Dokumente, meist über Schicksale von Einzelpersonen. Im Rahmen der „Digital Strategy“ ist eine Zielsetzung, bis zum Jahr 2025 alle Dokumente im Archiv (bzw. deren digitalen Scans) recherchierbar zu machen. Dazu werden derzeit diverse Indizierungsprojekte durchgeführt. Innovative Konzepte, cutting-edge Technologien sowie eine begeisterte Umsetzung werden uns bei der Bewältigung dieser -auch gesellschaftspolitischen- Mammutaufgabe unterstützen. Bei der anstehenden Datenintegration suchen wir Verstärkung für unser kleines, agiles Team.

### Diese Aufgaben erwarten Sie:

Sie arbeiten bei der Umsetzung der verschiedenen Teilprojekte zur Metadatenintegration im Rahmen der „Onlinevorbereitung“ mit. Zu Ihren Aufgaben gehört die toolunterstützte Aufbereitung von Massenindizierungsdaten sowie deren Integration in bestehende Datenbanken. Sie konzipieren und programmieren innovative Lösungen in Bereichen der Harmonisierung, Transformation und Integration für große Datenbestände und wenden diese im Team an. Sie sind dabei in den Arbeitsgebieten Analyse, Planung & Implementierung der Lösungen in einem der strategisch wichtigen Geschäftsbereiche der Arolsen-Archives tätig.

Dazu gehört auch die Zusammenarbeit in Projekten mit internationalen Partnern ([Yad Vashem](#), [USHMM](#), [Netzwerk Oorlogsbronnen](#), [Google](#), [SPINQUE](#) etc.).

## Ihr Weg zu den Arolsen Archives

- Studium der Informatik oder Wirtschaftsinformatik Fachwissen im Bereich Datenbanken, Data Integration und Massendatenbearbeitung
- Kenntnisse in der Benutzung von Data Cleansing Tools oder die Bereitschaft, sich diese Kenntnisse anzueignen
- Kenntnisse in Programmiersprachen (vorzugsweise SQL, Python o.ä.)
- Erfahrungen im Bereich Machine Learning, Datenvisualisierung, Cloud-Technologien, KI und Deep Learning sind wünschenswert
- Begeisterung für neue Technologien und für das Entwickeln
- Interesse an der gesellschaftlichen Bedeutung von Geschichte und deren Aufbereitung in den „Neuen Medien“ und interaktiven Lern- und Wissensformen
- Teamgeist, Kommunikationsfähigkeit, analytische Fähigkeiten, Kreativität und Eigeninitiative
- Sehr gute Deutsch- und gute Englisch-Kenntnisse

Wir bieten ein tolles Projekt, die Arbeit in einem dynamischen, kreativen und engagierten Team und die Möglichkeit zu selbständigem Arbeiten.

Die wöchentliche Arbeitszeit sollte einen Umfang von 19,98 Stunden nicht übersteigen, Vergütung € 17,74 Stundenlohn zzgl. Umsatzsteuer.

Die Aufgaben umfassen einen Zeitrahmen von 3 - 6 Monaten. Da die Arolsen Archives umfangreiche Homeoffice-Lösungen anbieten, ist das Arbeiten über Remote Access möglich.

## Interessiert?

Möchten Sie Teil unseres kreativen Teams sein? Dann erwarten wir Ihre schriftliche Bewerbung bis zum **20. November 2020** an [hr@arolsen-archives.org](mailto:hr@arolsen-archives.org). Aus Sicherheitsgründen akzeptieren wir ausschließlich Bewerbungen im PDF-Format. Rückfragen fachlicher Art beantwortet Ihnen gerne Ramona Bräu, Manager Digital Business Development, unter [ramona.braeu@arolsen-archives.org](mailto:ramona.braeu@arolsen-archives.org).

---

### Hinweis zum Datenschutz:

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten erfasst und zur Abwicklung des Bewerbungs- und ggf. Einstellungsverfahrens gespeichert werden. Wir behandeln diese Daten mit größter Sorgfalt nach den gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz.